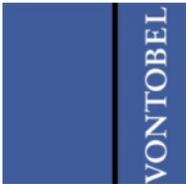


Medienmitteilung / 4. April 2017



Generalversammlung 2017 der Vontobel Holding AG

- **Überzeugende Mehrheiten für sämtliche Anträge des Verwaltungsrates**
- **Höhere Dividende**
- **Alle Mitglieder des Verwaltungsrates in ihrem Amt bestätigt**
- **Kontinuität seitens des Hauptaktionariats langfristig gesichert**
- **Respektabler Start in das Geschäftsjahr 2017**
- **Schwung aufnehmen für die nächste Wachstumsphase**

An der Generalversammlung 2017 der Vontobel Holding AG genehmigten die Aktionäre sämtliche Anträge des Verwaltungsrates mit überzeugender Mehrheit. Sie stimmten für die Annahme der Jahres- und Konzernrechnung 2016. Weiter erteilten sie den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung Entlastung für das Geschäftsjahr 2016. Die Aktionäre genehmigten den Vergütungsbericht in einer erstmalig durchgeführten Konsultativabstimmung sowie die Gesamtbeträge für die Vergütung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.

Dividendenausschüttung auf insgesamt CHF 2.00 pro Aktie gestiegen

Die Aktionäre stimmten dem Vorschlag des Verwaltungsrates zu, die Dividende pro Aktie insgesamt auf CHF 2.00 zu erhöhen, bestehend aus einem ordentlichen Anteil von CHF 1.90 (2016: 1.85) und einer Sonderdividende von CHF 0.10. Die Dividende wird ab dem 10. April 2017 unter Abzug von 35% Verrechnungssteuer ausbezahlt. Gesamthaft beträgt die Dividendenausschüttung CHF 111 (2016: 103) Millionen; dies entspricht rund 57% des bereinigten Konzerngewinns für das Jahr 2016.

Verwaltungsrat bestätigt

Die zur Wiederwahl stehenden Mitglieder des Verwaltungsrates Bruno Basler, Dr. Maja Baumann, Dr. Elisabeth Bourqui, David Cole, Nicolas Oltramare, Dr. Frank Schnewlin, Clara C. Streit und Björn Wettergren wurden für eine weitere Periode mit hohen Mehrheiten in ihrem Amt bestätigt. Ebenfalls mit grosser Mehrheit wurde Herbert J. Scheidt als Präsident und Mitglied des Verwaltungsrates der Vontobel Holding AG für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Wiedergewählt wurden auch die Mitglieder des Nomination and Compensation Committee Bruno Basler, David Cole, Clara C. Streit und Björn Wettergren.

Stabiles Wachstum: Gewinn in drei Jahren verdoppelt

In seiner Präsidialansprache stellte Verwaltungsratspräsident Herbert J. Scheidt fest, dass Vontobel in den vergangenen Jahren konsequent die Chancen für stabiles Wachstum genutzt hat. "Allein in den letzten drei Jahren haben wir unseren Gewinn verdoppelt. Der Gewinn pro Aktie

stieg seit 2011 von CHF 1.78 auf CHF 3.57 in 2016. Über die letzten 14 Jahre schüttete Vontobel knapp CHF 1.3 Milliarden an seine Aktionäre aus. Dazu addieren sich rund CHF 270 Millionen aus dem Aktienrückkauf 2014", so Herbert J. Scheidt.

Mit Blick auf die in 2016 erfolgte Vescore-Akquisition hob er die Zusammenarbeit mit Raiffeisen im Asset Management hervor, die weit in das nächste Jahrzehnt hinreicht und damit die Ertragsbasis von Vontobel langfristig stabilisiert. Die Akquisition von Vescore diversifiziert zusätzlich das Angebot von Vontobel im Asset Management und stärkt die Präsenz im wichtigen Markt Deutschland. "Wir können heute aus einer Position der Stärke heraus agieren", fasst Herbert J. Scheidt zusammen.

Basis für diesen Erfolg ist nach Aussagen von Herbert J. Scheidt das stabile Aktionariat, das den notwendigen Raum und die notwendige Zeit für die Entwicklung profitablen Wachstums gibt. Mit ihrer auf die Zukunft ausgerichteten Aktionärsvereinbarung haben die Mitglieder der Familien Vontobel und de la Cour per Ende 2016 zum wiederholten Mal eindrücklich ihre starke Bindung an Vontobel, ihr grosses Vertrauen und ihre Unterstützung für den eigenen Weg von Vontobel unterstrichen.

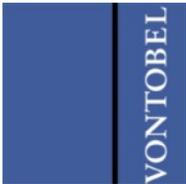
Vontobel differenziert sich durch geschärfte Markenpositionierung

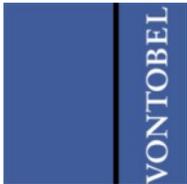
Herbert J. Scheidt gab zudem bekannt, dass Vontobel im September dieses Jahres ein neues Markenprofil präsentieren werde: "Vertrauen und Verantwortung wachsen nur auf der Grundlage eines klaren Profils, einer unverwechselbaren Identität und auf einem starken, gemeinsamen Verständnis von Zielen und Werten. Damit das, was wir sind, wofür wir stehen und was uns in unserem Handeln leitet, auch optisch sichtbar wird, haben wir ein neues Corporate Design für Vontobel entwickelt."

"Wir haben Vontobel nicht neu erfunden. Aber wir haben die Identität von Vontobel weiterentwickelt, um zukunftsfähig zu bleiben. Die Überzeugungen, die uns künftig leiten werden und die das Wesen der Vontobel-Kultur spürbar machen sollen, haben wir in drei Werten „Ownership“, „Foresight“ und „Tenacity“ zusammengefasst. „Ownership“ steht für unternehmerisches Denken, Unabhängigkeit und Eigenverantwortung. „Foresight“ bedeutet, dass wir nach vorne blicken und mit langfristiger Perspektive unsere Zukunft aktiv gestalten. „Tenacity“ ist gleichbedeutend mit Beharrlichkeit sowie Ausdauer und bringt zum Ausdruck, dass wir konsequent nach neuen Lösungen suchen, um die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kunden nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen", erläuterte Herbert J. Scheidt.

CEO Zeno Staub zum Geschäftsverlauf 2017: "Insgesamt gut in das neue Jahr gestartet."

Zeno Staub, CEO von Vontobel, betonte in seinem Ausblick auf das Jahr 2017, dass Vontobel nach einem sehr soliden Ergebnis 2016 im laufenden Geschäftsjahr Schwung für die nächste Wachstumsphase aufnehmen wolle. "Wir halten auch in diesem Umfeld unbeirrt an unserer eingeschlagenen Wachstumsstrategie fest und nehmen dafür auch eine allfällig kurzfristig abflachende Gewinnentwicklung in Kauf", so Staub.





In Anbetracht des harten Gegenwinds aus dem politischen und Marktumfeld ist Vontobel insgesamt gut in das neue Jahr gestartet. Ende Februar erreichten die betreuten Kundenvermögen rekordhohe CHF 157.8 Milliarden. Die Ertragslage ist solide. Dabei ist sich Vontobel mit Blick auf das Gesamtjahr bewusst, dass die Sondereffekte, die den Abschluss 2016 mitgeprägt haben, nicht wiederholbar sind.

Zuversichtlich stimmt Vontobel aber die insgesamt sehr ansprechende Anlageperformance in den ersten drei Monaten. Das trifft insbesondere auch auf die Quality Growth Boutique zu. Einschränkend bemerkte Zeno Staub aber auf der Generalversammlung, dass sich die Präferenzen der globalen Investoren etwas verlagert haben. Das führt dazu, dass sowohl festverzinsliche Anlagen wie auch Aktienstrategien aus Emerging Markets-Regionen zur Zeit nicht in der Gunst vieler Investoren stehen. Zudem fliessen namhafte Vermögen in passiv-gemanagte Anlagevehikel. Belastend wirkt sich darüber hinaus aus, dass die Investoren trotz der seit Jahresbeginn gestiegenen Aktienmärkte weiterhin zurückhaltend agieren. Ungeachtet der allgemeinen Umsatzrückgänge an den Börsen entwickelte sich der Bereich Financial Products sehr erfreulich. So konnten an den europäischen Börsen die Marktanteile weiter ausgebaut werden.

Im Sommer 2017 wird Vontobel im Rahmen der jährlichen Strategie-Diskussion von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung neue Mittelfristziele bis 2020 erarbeiten, die genauso ambitioniert sein werden wie die bisherigen Ziele bis 2017, die bereits alle im Geschäftsjahr 2016 übertroffen wurden.

Grundsätzlich wird Wealth Management auch künftig weiter über dem Markt wachsen und dank eines massgeschneiderten Angebots neue Kunden in der Schweiz und in den internationalen Märkten gewinnen. Auch in Zukunft soll in Technologie investiert und sollen die Kundenbetreuer Teams weiter ausgebaut werden.

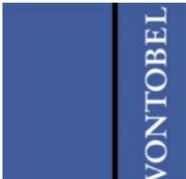
Im Asset Management soll die bewährte Diversifikationsstrategie der vergangenen Jahre fortgesetzt werden. Positive Impulse erwartet Vontobel auch von der verstärkten Partnerschaft mit Raiffeisen Schweiz im Anlagegeschäft. Die Integration von Vescore soll im laufenden Jahr abgeschlossen werden. Dabei geht Vontobel davon aus, dass das bisherige Vescore Geschäft bereits ab 2018 positiv zum Gewinn beitragen wird.

Financial Products setzt auch in Zukunft auf Wachstum durch Innovation, Skaleneffekte und Internationalisierung. Bereits im Januar 2017 erfolgte der Markteintritt in den Niederlanden und in Frankreich. In diesem Jahr noch soll das Geschäft mit ausgewählten derivativen Produkten im Markt Hongkong aufgenommen werden, der zu den weltweit grössten Märkten für Hebelprodukte zählt.

Zeno Staub ist überzeugt, dass Vontobel als global agierender Spezialist mit den drei Geschäftsbereichen Wealth Management, Asset Management sowie Financial Products und dem

klaren Fokus auf Qualität am Kunden gut aufgestellt ist, um die grossen Herausforderungen in einem sich weiter intensivierenden, zunehmend globalen Wettbewerb zu meistern.

Weitere Informationen zur Vontobel Generalversammlung einschliesslich der Abstimmungsergebnisse zu allen Traktanden finden Sie unter: www.vontobel.com/GV

The logo consists of a dark blue vertical rectangle on the left and a white vertical rectangle on the right. The word "VONTOBEL" is written vertically in white capital letters on the white background.

Bevorstehende Termine:

6. April 2017	Ex-Dividenden-Datum
7. April 2017	Dividendenstichtag
10. April 2017	Datum der Dividendenzahlung
27. Juli 2017	Halbjahresergebnisse 2017
31. August 2017	Investor Day 2017
18. April 2018	Generalversammlung 2018

Vontobel

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die uns anvertrauten Kundenvermögen langfristig zu schützen und zu mehren. Spezialisiert auf das aktive Vermögensmanagement und massgeschneiderte Anlagelösungen beraten wir verantwortungsvoll und vorausschauend. Dabei sind wir der Schweizer Qualität und Leistungsstärke verpflichtet. Unsere Eigentümerfamilien stehen mit ihrem Namen seit Generationen dafür ein. Vontobel waren per Ende Dezember 2016 Kundenvermögen in Höhe von über CHF 195 Milliarden anvertraut. Weltweit erbringen rund 1'700 Mitarbeitende erstklassige und massgeschneiderte Dienstleistungen für international ausgerichtete Kunden. Die Namenaktien der Vontobel Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Familien Vontobel und die gemeinnützige Vontobel-Stiftung besitzen die Aktien- und Stimmenmehrheit. www.vontobel.com

Kontakte:

Media Relations:	Peter Dietlmaier	+41 58 283 59 30
	Rebeca Garcia	+41 58 283 76 69
Investor Relations:	Michel Roserens	+41 58 283 76 97
	Susanne Borer	+41 58 283 73 29

Rechtlicher Hinweis Diese Medienmitteilung dient ausschliesslich Informationszwecken. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen deshalb weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigkeit sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.